

## Erziehungskonzept



Liebe Leserin, lieber Leser!

**Wir sind alle einzigartig und wundervoll,  
aber zusammen sind wir ein Meisterstück.  
Unsere Schule soll ein Ort sein,  
an dem wir uns alle wohlfühlen,  
in Ruhe lernen und in Frieden zusammenleben können.**

**Die Stärken und die Einzigartigkeit jedes Einzelnen zu fördern und herauszufordern**, und sie zum Wohle der Schulgemeinschaft, in der wir leben, einzusetzen, ist ein großes Anliegen. Wir wollen mit positivem Denken unseren Gemeinschaftssinn stärken und die Kinder lehren, Teil einer **Welt von Vielfalt, Respekt und Toleranz** zu sein, in der jeder jeden akzeptiert mit allen seinen Stärken, Schwächen und Besonderheiten, die ihn so einzigartig und wundervoll machen.

Was das bedeutet und wie wichtig es ist, **in der Schule ungestört lernen zu können**, das erfahren Sie und seht ihr auf den nächsten Seiten – ein **Leitfaden für ein freundliches gemeinsames Schulleben**.

Er soll bei allen am Schulleben Beteiligten **Klarheit** schaffen, welche Verhaltensweisen erwünscht sind und welche Verhaltensweisen Konsequenzen nach sich ziehen.

Konsequenzen sind **erzieherische Maßnahmen**, die die Lehrkraft, die Schulleitung oder Klassenkonferenz treffen, um die betreffenden Schüler in ihrer Entwicklung zu fördern und hin zu einem friedlichen, respektvollen Handeln zu erziehen.

Um das Beste für die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zu erreichen und störungsarmes Unterrichten für alle zu garantieren, ist der enge Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften besonders wichtig und dafür bietet unser Erziehungskonzept **Orientierung** und die Vorgehensweise ist für alle Beteiligten klar.

**Zu folgenden Fragen finden Sie und findet ihr hier informative Antworten:**

- Wie müssen wir unser gemeinsames Schulleben gestalten, damit ein friedliches Miteinander gelingt?  
⇒ s. **Schulordnung, S. 2**
- Was passiert, wenn wir uns nicht an Absprachen und Regeln halten, z.B. bei Störungen im Unterricht, Vergessen von Schulsachen oder Unpünktlichkeit?  
⇒ s. **Maßnahmenplan, S. 4**

Wir sind alle einzigartig und wundervoll,  
aber zusammen sind wir ein Meisterstück.  
Unsere Schule soll ein Ort sein,  
an dem wir uns alle wohlfühlen,  
in Ruhe lernen und in Frieden zusammenleben können.

**Darum gelten für uns diese 5 Grundregeln (Gib mir 5!):**



◆ Ich bin höflich und hilfsbereit.

◆ Ich achte auf Sauberkeit und bin ordentlich.

◆ Ich halte mich an Regeln und Absprachen.

◆ Ich verhalte mich leise und rücksichtsvoll.

◆ Ich löse Konflikte im Gespräch oder hole mir Hilfe.

## 1. Miteinander umgehen

- Ich gehe höflich und hilfsbereit mit den anderen Kindern um.
- Ich entschuldige mich für mein Fehlverhalten.
- Ich tue niemandem weh.
- Ich bin freundlich zu allen und beleidige niemanden.

## 2. In unserer Schule – meine Sachen – deine Sachen

- Unsere Schule muss ordentlich sein, damit ich mich hier wohlfühle.
- Ich halte meine Klasse sauber.
- Ich gehe sorgfältig und vorsichtig mit Büchern, Material, Möbeln und Spielsachen um.
- Ich bringe ausgeliehenes Spielzeug nach der Pause zur Ausleihe zurück.
- Ich halte die Toiletten sauber.

- Ich halte den Schulhof sauber.
- Ich werfe Müll in den Mülleimer.
- Ich frage, wenn ich mir etwas ausleihen möchte und nehme nichts weg.
- Ich verstecke keine Sachen und mache keine kaputt.
- Habe ich Dinge beschädigt, muss ich für Ersatz sorgen.

### **3. In der Klasse und im Unterricht**

- Ich halte mich an die vereinbarten Klassenregeln.
- Ich arbeite im Unterricht mit, höre zu und störe niemanden.
- Ich komme pünktlich zum Unterricht.
- Ich habe alles dabei, was ich im Unterricht brauche (Materialien, Bücher, Hefte, Schwimmzeug, Sportsachen...)
- Ich erledige meine Ämter und Aufgaben zuverlässig.
- Ich erledige meine Hausaufgaben sorgfältig.

### **4. In der Pause**





- In den Pausen spiele ich und erhole mich draußen.
- Ich störe meine Mitschüler nicht beim Spielen.
- Ich bleibe auf dem Schulgelände.
- Ich bringe ausgeliehenes Spielzeug zurück zur Ausleihe.
- Ich gehe nach der Pause ruhig in die Klasse zurück und nehme Platz.
- Ich werfe nicht mit Gegenständen (Steine, Sand, Schnee, Stöcker).

### **5. Mein Verhalten – dein Verhalten – Konflikte lösen**

- Ich setze mich für unsere Schulgemeinschaft ein.
- Ich versuche, unseren Streit selbst zu schlichten.
- Ich bitte eine Lehrerin/Lehrer um Hilfe, wenn ich es nicht schaffe, den Streit zu lösen.
- Ich helfe anderen, einen Streit zu schlichten!
- Ich höre sofort auf zu ärgern, wenn jemand STOPP ruft! Bei STOPP ist Schluss!
- Ich weiß: Für mein Verhalten bin ich verantwortlich. Falsches Verhalten anderer ist keine Entschuldigung für mein Verhalten.

# Maßnahmenplan der Grundschule Hesepe

Jeder Beschluss ist eine Schulentcheidung  
und nicht die der einzelnen Lehrkraft oder Mitarbeiterin!

Grundregel	Verhaltensweisen	Reaktion & Konsequenz
Miteinander umgehen	Beleidigungen, falsche Beschuldigungen, Rassismus, Fäkalien-Ausdrücke, sexuelle Bemerkungen, Verleumdungen, (Cyber-) Mobbing etc., respektloses Verhalten gegenüber Mitschülern und Lehrerinnen	⇒ <b>Rote Karte</b>  Ermahnung und Entschuldigung ⇒ Elterninformation ⇒ Bemerkung im Zeugnis (Sozialverhalten)
In unserer Schule: meine Sachen deine Sachen	vorsätzliche Verschmutzung oder Beschädigung fremden Eigentums; Sachen der Mitschüler, vorsätzliche WC-Verschmutzung; Schmierereien an Wänden, Tischen, Vermüllung	⇒ <b>Rote Karte</b>  ⇒ Elterninformation ⇒ Verschmutzung beseitigen ⇒ Eltern tragen Kosten
In der Klasse und im Unterricht	Verweigerung der Arbeit trotz mehrmaliger Aufforderung zur Mitarbeit, dauerhaftes Stören des Unterrichts durch Rufen, Geräusche, Rumlaufen etc. trotz mehrmaliger Ermahnung	⇒ <b>Rote Karte</b>  ⇒ Elterninformation ⇒ Nachholzeit zu Hause ⇒ Hinweis auf Zeugnisbemerkung im Arbeitsverhalten
	fehlendes Material, Turn- und Schwimmsachen vergessen, vergessene Hausaufgaben	⇒ Eintrag ins Hausaufgabenheft und Elternunterschrift; Hausaufgaben nachholen ⇒ Mögliche Zeugnisbemerkung im Arbeitsverhalten
	unerlaubtes Verlassen des Klassenraumes	⇒ <b>Rote Karte</b>  ⇒ Elterninformation ⇒ Nachholzeit zu Hause
In der Pause	zu spät kommen nach der Pause oder am Morgen	⇒ Notiz im Klassenbuch ⇒ Nacharbeit in der Pause ⇒ Elterninformation ⇒ mögliche Zeugnisbemerkung
	unerlaubtes Verlassen des Schulgeländes (Die Aufsichtspflicht erlischt mit Verlassen des Schulgeländes)	⇒ <b>Rote Karte</b>  ⇒ Abholen! ⇒ Elterninformation; <b>falls nicht erreichbar: Polizeinotruf 110</b>
Mein Verhalten – dein Verhalten – Konflikte lösen	Streit als heftige verbale und körperliche Auseinandersetzung (bedrohende Gesten, Mobbing etc.)	⇒ <b>Rote Karte</b>  ⇒ Abholen! <b>(„Wer schlägt, geht!“)</b>

Wenn das Unterrichten oder Betreuen nach der **ROTEN KARTE** nicht mehr möglich ist, muss das Kind abgeholt werden!



# Rote Karte – und dann?



## 1 Rote Karte

- Nachdenkaufgabe zu Hause bearbeiten mit Unterschrift der Eltern
- Pausenverbot mit Zusatzaufgabe
- Bei schwerwiegendem Regelverstoß sofortiges Abholen durch die Eltern, wenn Unterricht nicht mehr möglich ist
- Eventuell Ausschluss vom Ganzttag an diesem Tag

## 3 Rote Karten

⇒ **Klassenkonferenz mit Beschlüssen zu möglichen Erziehungsmaßnahmen oder gar Ordnungsmaßnahmen**

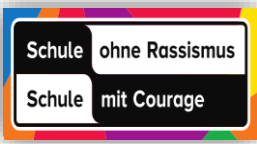
### **Erziehungsmaßnahmen können z.B. sein:**

- Spielverbot in der Pause
- Schulordnung abschreiben
- Wiedergutmachung / Entschuldigung
- Zusatzaufgaben, z.B. Ordnungsdienste
- Ausschluss vom Sport- oder Schwimmunterricht
- Ausschluss von einer Theaterfahrt oder von einem Ausflug etc.
- Ausschluss vom Ganzttag für einen vereinbarten Zeitraum

### **Ordnungsmaßnahmen können sein:**

**Als Ordnungsmaßnahmen sieht das Niedersächsische Schulgesetz (§61) folgende Maßnahmen abschließend vor:**

- Ausschluss bis zu einem Monat vom Unterricht in einem Fach oder in mehreren Fächern, ganz oder teilweise von den außerunterrichtlichen Angeboten oder ganz oder teilweise von mehrtägigen Schulfahrten
- Überweisung in eine Parallelklasse (Zustimmung der Schulleitung!)
- Ausschluss bis zu drei Monaten vom Unterricht sowie von den außerunterrichtlichen Angeboten
- Überweisung an eine andere Schule derselben Schulform oder, wenn eine solche Schule nicht unter zumutbaren Bedingungen zu erreichen ist, an eine Schule mit einem der bisherigen Beschulung der Schülerin oder des Schülers entsprechenden Angebot (Genehmigung der Schulbehörde!)
- Verweisung von der Schule (Genehmigung der Schulbehörde!)
- Verweisung von allen Schulen (Genehmigung der Schulbehörde!)



# Grundschule Hesepe

Adolf-Grimme-Straße 5 – 49565 Bramsche

☎: 05461-2850 📠: 05461-880913 ✉: gshesepe@t-online.de



Wir sind alle einzigartig und wundervoll,  
aber zusammen sind wir ein Meisterstück.  
Unsere Schule soll ein Ort sein,  
an dem wir uns alle wohlfühlen,  
in Ruhe lernen und in Frieden zusammenleben können.

Ich habe das **Erziehungskonzept der Grundschule Hesepe** zur Kenntnis genommen und mit meinem Kind sowohl die **Schulordnung** als auch den **Maßnahmenplan** bei Fehlverhalten besprochen und anerkannt. Dies bestätigen mein Kind und ich hier mit unserer Unterschrift:

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift des Kindes*